



caritas  
Trägergesellschaft  
„St. Elisabeth“

## Prävention

von seelischer, körperlicher und sexueller Gewalt

### Persönlich

Wir wirken da, wo Menschen in ihren körperlichen, geistigen und seelischen Anliegen unterstützt werden möchten. Dies verlangt eine besondere Sensibilität für Nähe und Distanz sowie eine professionelle Kompetenz. Wir achten auf die persönliche Eignung, auf eine wertorientierte Haltung und auf das verantwortungsbewusste Handeln unserer Mitarbeiter\*innen.

### Lebensnah

Wir wissen, dass es Gewalt und sexualisierte Gewalt in der Gesellschaft gibt und uns ist bewusst, dass es für unsere Einrichtungen ein Thema ist. Im beruflichen Alltag geschehen ungewollt Grenzverletzungen. Wir suchen miteinander nach Wegen zur Aufarbeitung und zum Wohle aller.

### Wertvoll

Das Schutzkonzept unserer Einrichtung ist Teil unseres Qualitätsmanagements. Wir überprüfen regelmäßig unsere bewohner- und mitarbeiterorientierten Strukturen und Prozesse und entwickeln diese weiter. Wir wollen unerwünschte Ereignisse verhindern bzw. abwenden. Wir öffnen die Augen, sehen genau hin, geben Sicherheit und schützen Opfer und potentielle Täter\*innen.

Prävention von Gewalt und von sexualisierter Gewalt ist integraler Bestandteil unserer karitativen Arbeit. Sie bedarf einer Grundhaltung, die die Rechte von Schutzbefohlenen, Angehörigen, Gästen, Mitarbeiter\*innen und ehrenamtlich Tätigen achtet, aktiv fördert und durchsetzt. Ziel von Prävention ist eine Kultur des achtsamen Miteinanders zu entwickeln.

## Was tun?

Wenn ich in unserer Einrichtung eine Situation wahrnehme, in der vermutlich eine Person von seelischer, körperlicher oder sexueller Gewalt betroffen ist, dann:

### Handlungsanweisung

- 1. Ruhe bewahren!**
- 2. Vertraulicher Umgang mit meinem Verdacht**  
**Wichtig:** keine Befragung der vermeintlichen Opfer und Täter\*innen!
- 3. Den Verdacht mündlich oder schriftlich melden an die Präventionsfachkraft oder an die Einrichtungsleitung!**

Name der Einrichtung

Präventionsfachkraft

Einrichtungsleitung

## Weitere Ansprechpartner

### Zentrale

**Caritas Trägergesellschaft „St. Elisabeth“ gGmbH**  
Anger 7  
99084 Erfurt

Telefon: +49 (0) 361/380 306-0  
E-Mail: [praevention@caritas-cte.de](mailto:praevention@caritas-cte.de)  
Web: [www.caritas-cte.de](http://www.caritas-cte.de)

### Bistum Erfurt

**Präventionsbeauftragte/r**  
**Bischöfliches Ordinariat Erfurt**  
Herrmannsplatz 9  
99084 Erfurt

Telefon: +49 (0) 361/65 72-386  
Mobil: +49 (0) 172/3 64 60 07  
E-Mail: [praeventionsbeauftragte@bistum-erfurt.de](mailto:praeventionsbeauftragte@bistum-erfurt.de)



caritas  
Trägergesellschaft  
„St. Elisabeth“

## Unser Anliegen

Menschen finden bei uns geschützte Lebensräume, in denen sie sich wohl und geborgen fühlen. Bewohner\*innen, Gäste, Klient\*innen und Angehörige bringen unseren Einrichtungen und den darin arbeitenden Mitarbeiter\*innen einen großen Vertrauensvorschuss entgegen. Das in uns gesetzte Vertrauen wollen wir bestätigen.

In unseren Häusern begegnen wir uns mit gegenseitiger Wertschätzung und Respekt. Mit der Prävention stehen wir in der Tradition des christlichen Menschenbildes und der Solidarität mit den Schwachen der Gesellschaft: Wir nehmen die Verantwortung wahr, uns anvertraute Menschen zu schützen.



## Unsere Maßnahmen

**Die Caritas Trägergesellschaft „St. Elisabeth“ gGmbH bezieht aktiv Stellung gegen jede Art von Gewalt.**

Für eine nachhaltige Prävention (Vorbeugung) für seelische, körperliche und sexuelle Gewalt hat sie, gemeinsam mit ihren Einrichtungen, strukturelle und personelle Maßnahmen erarbeitet und umgesetzt.

- institutionelles Schutzkonzept in jeder Einrichtung
- Präventionsfachkraft in jeder Einrichtung, die regelmäßig geschult wird
- alle Mitarbeiter\*innen sind zum Thema Gewaltprävention geschult
- Handlungsanweisung im Verdachtsfall
- schriftliche Dokumentation/vertraulicher Umgang im Verdachtsfall sowie die Möglichkeit einer kollegialen Beratung